

WER IST SIXTO PAZ?

Sixto Paz ist peruanischer Staatsbürger und hat im Jahre 1974 eine der weltweit faszinierendsten und bekanntesten Begegnungen mit dem Phänomen außerirdischen Lebens erlebt. Er wurde im Jahre 1954 geboren und wuchs in Lima, der Hauptstadt Perus auf, wo er eine katholische Schule besuchte und später auch sein Studium der Geschichte und Archäologie an der Katholischen Universität Lima abschloss. Er ist verheiratet und Vater von zwei bereits erwachsenen Töchtern.

Seine Familie und vor allem sein Vater, der ein bekannter UFO-Forscher war, prägte den jungen Sixto und motivierte ihn zu den oben erwähnten Kontakt-Erfahrungen mit außerirdischem Leben, von welchen er seit 40 Jahren unbeirrt in aller Welt Zeugnis ablegt. Seine große Lebensaufgabe ist es diese Erfahrungen der breiten Öffentlichkeit näher zu bringen. Darin ist eine Botschaft der Hoffnung für die gesamte Menschheit enthalten und ein Appell an uns alle, sich unserer Verantwortung bewusst zu werden, unser aller Zukunft selbstbestimmt zu formen. Er ist Autor von 17 Büchern, in zahlreichen Übersetzungen, in welchen er ausführlich von seinen Erfahrungen berichtet und seine Überlegungen darlegt.

Nach dem Bekanntwerden des Projektes "Blue Book" in den Vereinigten Staaten, gründete sein Vater Carlos Paz 1955 in Lima ein Institut, welches sich dem Studium und der Erforschung von außerirdischen Lebensformen und dem Phänomen der Ufos widmete. Er arbeitete mit offiziellen wissenschaftlichen und sozialen Instituten zusammen. Carlos Paz war in der Öffentlichkeit anerkannt und wurde häufig in beratender Funktion von den Medien konsultiert. Seinen Kindern brachte er bei "nicht zu glauben, sondern darüber nachzudenken, dass das wirklich Verwunderliche an einem so gigantischen Universum nicht die Möglichkeit wäre, dass es außerhalb unserer Erde Leben gäbe, sondern dass es keines gäbe."

Der junge Sixto, machte Yoga, las und meditierte viel. Eines Tages, nachdem er an einer Konferenz zum Thema "Die Telepathie als Mittel der Übertragung von Gedanken über Entfernungen" teilgenommen hatte, diskutierte er mit seiner Mutter und seinen Brüdern über die Möglichkeit der telepathischen Kommunikation mit außerirdischen Lebewesen, sofern diese existierten. Mit der Absicht auf eben diese Weise einen möglichen Kontakt herzustellen, begannen sie alle gemeinsam zu meditieren – und zwar mit Erfolg. Schnell empfingen sie alle mentale Impulse, welche Sixto in die Form eines Textes bringen konnte. Dies war die allererste psychografische Botschaft, die empfangen wurde, in welcher ein Wesen namens Oxalc von Ganymed ihnen eine Möglichkeit zur Kommunikation anbot und sogar einen visuellen Kontakt später in Aussicht stellte.

Innerhalb weniger Tage waren es bereits mehr als 20 Personen, die derartige Botschaften erhielten. Angesichts der Zweifel, dass alles nur eine Phantasiegeburt sein könnte, baten sie ihren "Kommunikationspartner" ihnen konkrete Beweise zu geben, dass diese Botschaften real existierten. Nach wenigen Tagen bot Oxalc einen visuellen Kontakt an, in der Wüste südlich von Lima, an einem Ort namens Chilca. Zu der von ihm angegebenen Zeit, die Nacht des 7. Februar 1974, um 21:00 Uhr, erschien ein linsenförmiges Ufo welches sich 80m über den Köpfen der Gruppe positionierte.

Dies war der Beginn einer ganzen Serie von Kontakten, die in den letzten Jahren überall auf der Welt stattgefunden haben. Außer Sixto gibt es noch viele weitere Menschen, die ähnliche Erfahrungen gemacht haben. Bei all diesen Erfahrungen wurden Informationen gegeben, sowie Lehren und Hilfestellungen empfangen um diese Welt, uns selbst und das Verhältnis unserer Welt zum Kosmos besser verstehen zu können.

Man sollte bedenken, dass die Erfahrung dieser Kontakte nicht durch irgendwelche hoch entwickelte Techniken oder kostspielige Apparaturen erreicht wurden. Simple Werkzeuge und

Fähigkeiten des Menschen, welche jeder einzelne von uns besitzt, waren der Schlüssel. Das Entscheidende ist die innere Einstellung gewesen, der Mut und der Wille als Wesen mit Bewusstsein und Verantwortung für das was mit uns, unserer Gesellschaft, unserer Gegenwart und Zukunft geschieht, einen Schritt nach vorne zu machen.

Sixto Paz hat diese Botschaft zu seiner Berufung gemacht. Er hat sie in eine Lebensform umgesetzt, welche er mit seiner Familie und vielen anderen Menschen weltweit teilt, die diese Botschaft als Aufruf verstehen, unser Bewusstsein und unser volles menschliches Potenzial zu erwecken. Dazu gehören auch Menschen, die vielleicht einfach nur ihr Verständnis von der Welt in der wir leben und ihre Beziehung zum Kosmos vertiefen möchten.

Sixto Paz wird eingeladen Konferenzen, Seminare, Workshops, und geführte Reisen in verschiedenen Ländern zu veranstalten und sogar Exkursionen zur Kontaktaufnahme. Immer wieder bitten ihn die internationale Presse und führende TV-Sender um Kommentare oder Interviews. Ebenso ist er obligatorischer Gast bei internationalen Kongressen über Kontakte mit Außerirdischen. Er wurde bereits eingeladen Vorträge in anerkannten internationalen Foren, wie der UNO- Generalversammlung, an angesehenen Universitäten und prestigeträchtigen Institutionen zu halten.

Sixto Paz ist ein seriöser und versierter Gesprächspartner, welcher die Existenz und Realität der Kontakte zu außerirdischen Lebensformen unter Beweis gestellt hat. Er hat die internationale Presse bereits zu acht Gelegenheiten eingeladen, an vorher vereinbarten Orten und zu vorher vereinbarten Uhrzeiten Zeuge von Kontakt-Erfahrungen zu werden. Diese Journalisten sind qualifizierte Zeugen, von denen einige sogar Erfahrungen miterleben konnten, die für gewöhnlich nur den Menschen vorbehalten sind, welche in direktem Kontakt zu außerirdischen Lebewesen stehen.

Welchen Sinn aber haben diese Kontaktaufnahmen? Über Jahre hinweg wurden Lehren und Botschaften empfangen und mitgeteilt, welche unsere Sicht auf das, was wir die Menschheit nennen erweitern. Teile der Geschichte, kombiniert mit neuen Kriterien ermöglichten ein deutlich strukturierteres und allumfassendes Verständnis davon, wer wir als Spezies sind; ein tieferes Verständnis von unserem Verhältnis zur Mutter Erde, als lebendem Planeten und von unserem Verhältnis zu dem uns umgebenden Kosmos.

Blicken wir um uns, so stimmen wir zweifelsohne alle überein, dass diese Welt nicht viel mehr aushält und dass ein Wandel stattfinden muss. Dieses bewusste Öffnen unserer Augen in diesem historischen Moment, führt uns dazu aktiv Verantwortung zu übernehmen und bringt uns neue individuelle und kollektive Aufgaben. Die Notwendigkeit alles zum Guten für alle und alles zu verändern führt uns zu neuen Paradigmen.

Die Kontakte mit außerirdischem Leben zeigen uns die mögliche Zukunft unseres Planeten in den nächsten hundert und tausenden von Jahren. Sie weisen uns den Weg hinaus, aus einer Vergangenheit die heimgesucht war von Kriegen und Misere, dem Missbrauch von Macht und systematischem Betrug. Sie beflügeln uns zur Wiederentdeckung der Liebe als aktive Kraft und zum Erwachen des Bewusstseins als leitendes Element.

Außerdem zeigen uns die Kontakte mit Außerirdischen die Existenz bestimmter physikalischer Gesetze, welche die modernen Wissenschaften nach und nach entdecken und belegen, wie zum Beispiel interdimensionale Portale, multidimensionale Universen, parallele Zeiten, Wurmlöcher, die String-Theorie, etc. Solche Kontakte bringen neue Lehren und Erkenntnisse um unser Potenzial zu erwecken, neue Energieformen u.A. Die Kontakte geben ebenfalls Impulse zur Freigabe von Informationen, die lange Zeit, während vieler Epochen systematisch verborgen worden sind, von denen, die ihre Macht zur Schau stellen und ihre Machtpositionen beibehalten wollten und dies

noch immer wollen.

All dies führt uns zu einem kollektiven Erwachen und einer völlig neuen Wahrnehmung der Realität. Wir befinden uns an einem historischen Moment wie es ihn noch nie zuvor gegeben hat, der es uns ermöglicht einen Sprung nach vorne unfassbaren Ausmaßes zu machen.

Sich all dieser Dinge bewusst zu werden bedeutet für uns als Menschheit, den Schritt aus der Kindheit heraus zu machen und in einen Zustand von Reife und Verantwortung einzutreten.

Sixto Paz wird uns über all dieses informieren und uns mit reichhaltigem Material aus verschiedensten Quellen versorgen. Er wird persönlich, wie auch in Gruppen seine Erfahrungen mit Kontakten ausführlich mit uns teilen und uns beweisen, dass jeder Mensch dazu in der Lage ist, derartige oder ähnliche Kontakte auf den verschiedensten Ebenen zu erleben. Einzige Voraussetzung und gleichzeitig unumstößliche Bedingung ist es jedoch diese mit Verantwortung und einer adäquaten inneren Haltung zu vollziehen. Sie werden die Gelegenheit haben viele Techniken, die uns zur Verfügung stehen und derer wir alle fähig sind, kennen zu lernen und direkt praktisch anzuwenden, Techniken, die uns allen dabei helfen können individuell zu wachsen.